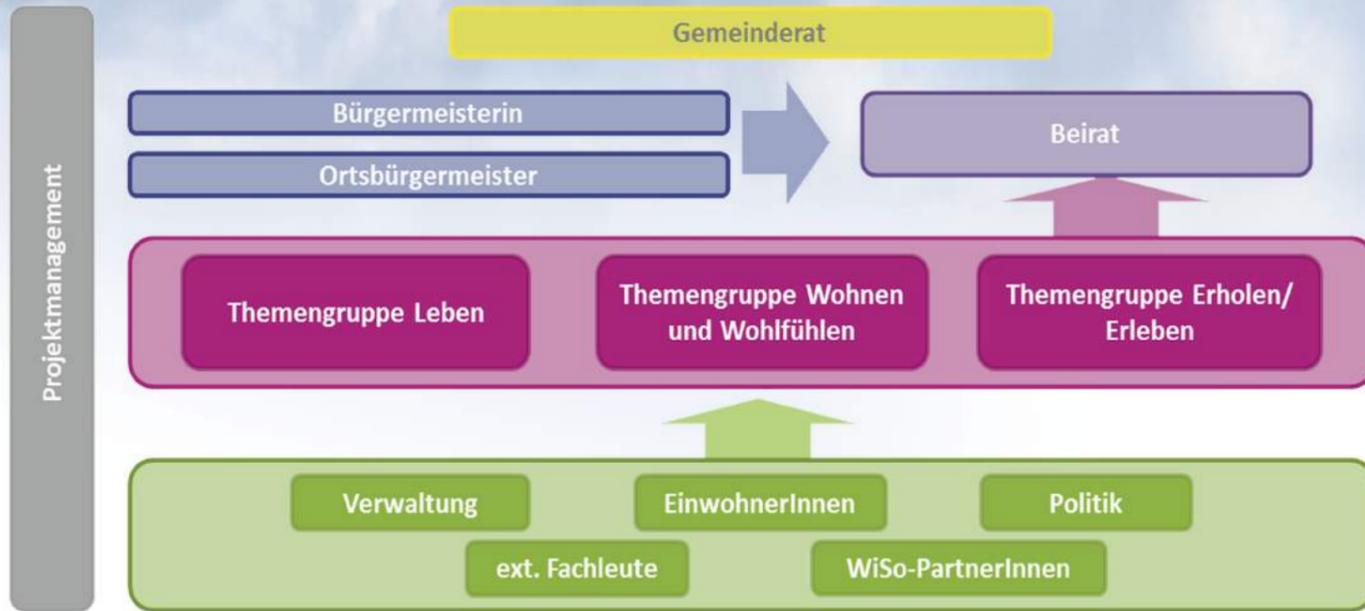


## METHODIK

„Die Mitdenker und Mitgestalter sind jeweils vor Ort: Bürgerbeteiligung in Planungsprozessen lässt Innovation und Individualität bei den Lösungswegen zu und erhöht die Akzeptanz und die Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung bei der Umsetzung struktureller Veränderungen, selbst bei vorerst schmerzhaft erscheinenden kommunalen Sparmaßnahmen.“

(Hiller, Heidrun in: BBSR-Online-Publikation, Nr. 02/2013, Seite 119)

Der Gemeinderat Salzatal erkannte im Februar 2014 die Ergebnisse von WECKweiser Demografie als zukünftig handlungsleitend an und beauftragte die Bildung eines WECKweiser Netzwerkes zur Umsetzungsbegleitung.



WECKweiser Demografie Salzatal zeichnete sich durch intensive Beteiligung dieser Mitdenkenden und Mitgestaltenden aus. Dafür standen während aller drei Projektphasen direkte Mitwirkungsmöglichkeiten in Dorfrundgängen, der Auftakt- und der Aufbruchveranstaltung sowie den Themengruppen, als kreative Zentren des Projektes, zur Verfügung.

Die für Bürgerbeteiligung notwendige Offenheit und Transparenz des Prozesses spiegelte sich u.a. darin wider, dass die bearbeiteten Themenschwerpunkte in der ersten Projektphase gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet wurden und somit den tatsächlichen Bedarfen entsprachen.

Der stete, für eine Fortentwicklung notwendige Diskurs mit der Bevölkerung, der Politik und der Verwaltung zeichneten WECKweiser Demografie ebenso aus wie der Anspruch, mit Kreativität für die umfassende Thematik des demografischen Wandels zu sensibilisieren und zu mobilisieren. Dazu gehörten pfliffige Werbekarten und -plakate für beide Großveranstaltungen, die ein ortsansässiger Künstler mit viel Liebe zum Detail gestaltete, die Einbindung zweier Ausstellungsformate junger Kunstschaffender sowie die Anwendung vielfältiger Moderationsmethoden.

Weitere Informationen zum Projekt „WECKweiser Demografie Salzatal“ bietet die Ergebnisbroschüre sowie die Gemeindehomepage <http://www.gemeinde-salzatal.de/de/weckweiser-demografie3/>.

### IMPRESSUM:

WECKweiser Demografie – Die Demografiestrategie als Wegweiser für die Einheitsgemeinde Salzatal im Kontext der Stadt-Umland-Beziehung zur Stadt Halle (Saale)

Ansprechpartnerin: Bürgermeisterin Juliane Sperling-Lippmann, Telefon: 034609-280, E-Mail: [info@gemeinde-salzatal.de](mailto:info@gemeinde-salzatal.de)

Herausgeberin des Faltblattes: Gemeinde Salzatal

Projektmanagement und Verfasserin des Faltblattes (Texte, Foto und Abbildung):

Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, Magdeburg, [www.lgsa.de](http://www.lgsa.de)

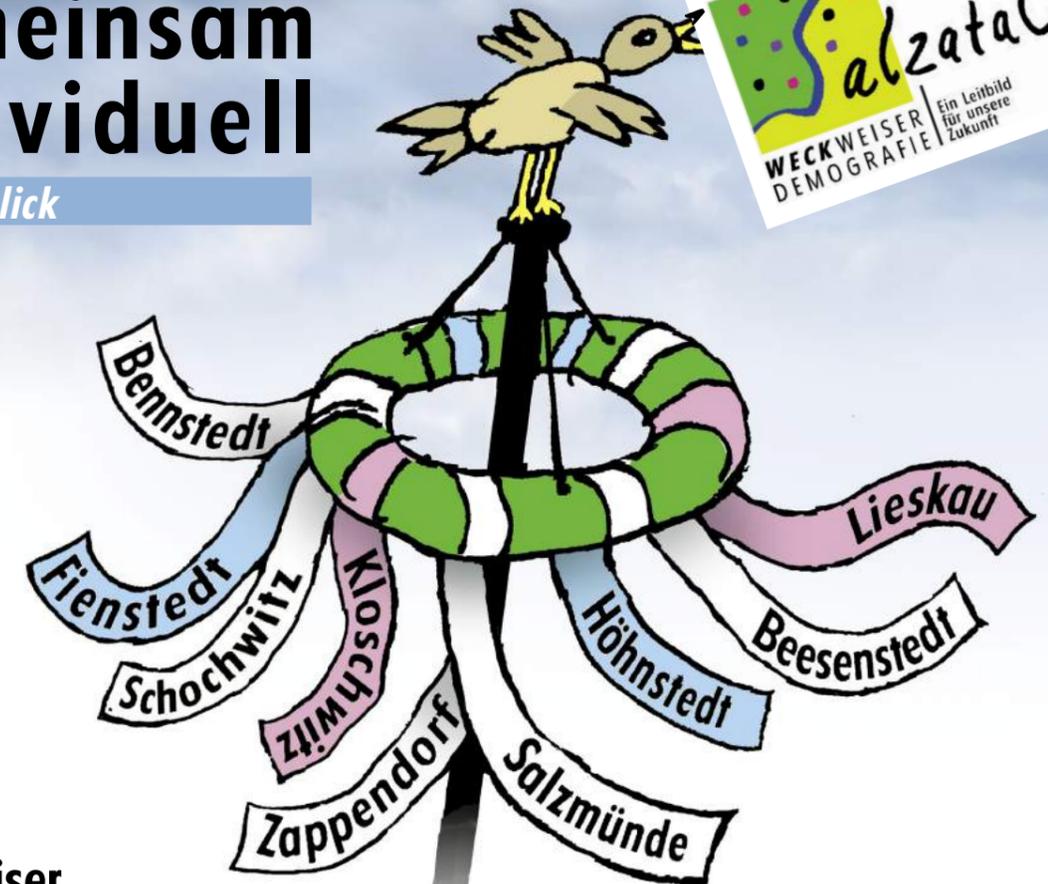
Druck: Druckerei Teichmann

März 2014

# AUFBRUCH 2014

## Gemeinsam Individuell

im Überblick



## WECKweiser Demografie Salzatal - Aufbruch in die Zukunft

Die Einheitsgemeinde Salzatal beschloss Ende 2012, ihre Zukunft in die Hand zu nehmen und nannte dieses Projekt „WECKweiser Demografie“. Ziel war es, ein Bewusstsein für das Wesen und die Folgen des demografischen Wandels zu schaffen, um diesem aktiv mit einer Handlungsstrategie für das Wenigersein, Ältersein und Gemeinsamsein begegnen zu können.

Mithilfe der „Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen für die Gestaltung des Demografischen Wandels in Sachsen-Anhalt“ erarbeitete Salzatal ein Leitbild für einen Zeithorizont von 10 bis 15 Jahren. Konkrete Zielstellungen und Projekte ergänzen diese strategische Ebene, sodass WECKweiser Demografie zum zukünftigen Navigationsgerät für Salzatal werden kann, weil es die Gemeinde dazu befähigt:

- sachliche und zielgerichtete Entscheidungsfindung zu ermöglichen und Fehlplanungen vorzubeugen,
- dadurch Kosten zu sparen und Konflikte zu vermeiden,
- Bürgerinnen und Bürger durch Teilhabe in die Verantwortung zu nehmen und Identität zu stiften,
- zukünftig eine Argumentationsgrundlage für Förderungen durch Land, Bund, EU zu haben,
- Voraussetzungen für die kommunale Bauleitplanung zu schaffen und damit letztendlich
- Handlungsfähigkeit zu verbessern.

Um zudem den vielfältigen Austauschbeziehungen zwischen der angrenzenden Großstadt Halle (Saale) und Salzatal sowie dem notwendigen Denken in Regionen gerecht zu werden, bezog die Gemeinde Vertreterinnen und Vertreter der Händelstadt aktiv in den Bearbeitungsprozess ihrer Zukunftsstrategie ein.

WECKweiser Demografie war ein Findungs- und Aushandlungsprozess über die zukünftige Entwicklung der noch jungen Einheitsgemeinde und damit: ein Anfang.

### DAS LEITBILD

Ein Leitbild ist die mittel- bis langfristig gedachte, tatsächlich erreichbare Vision für die weitere Entwicklung, die bei veränderten Rahmenbedingungen oder Präferenzen Anpassung bedarf.

Das Salzataler Leitbild besitzt aufgrund der Ausgangssituation eine besondere Charakteristik: es besteht aus einer übergreifenden Vision für die Einheitsgemeinde und deren praktische Konkretisierung in acht Oberzielen und zahlreichen Projekten, sowie aus neun Ortschaftsleitbildern.

„Gemeinsam Individuell“ ist die Kernaussage und zugleich das Motto dieses Salzataler Leitbildes, das in Beziehung zu den vier Themenschwerpunkten von WECKweiser Demografie die Alleinstellungsmerkmale unterstreicht, indem es Salzatal individuelle Stärken und Potenziale hervorhebt. Die Ortsleitbilder thematisieren dagegen den notwendigen Prozess des Zusammenwachsens dieser jungen Gebietskörperschaft, dadurch dass die Individualität jeder Ortschaft wertgeschätzt und das Gemeinsame gestärkt wird.

## GEMEINSAM – DIE EINHEITSGEMEINDE

In Vielfalt vereint.

Insgesamt 27 Ortsteile in neun Ortschaften formen die Gemeinde Salzatal, die sich im demografischen Wandel zu einer generationengerechten Gemeinde entwickelt, in der alle Einwohnerinnen und Einwohner in jedem Lebensalter geschätzt, gebraucht werden und sich wohlfühlen.

Dafür werden die individuellen Stärken einer jeden Ortschaft miteinander verknüpft und weiter ausgebaut.

Die Gemeinde konzentriert ihr Handeln gemäß des WECKweiser Demografie-Prozesses auf die vier Themenschwerpunkte: Leben, Wohlfühlen, Wohnen und Erholen/Erleben. Sie verpflichtet sich zu einem verantwortungsvollen Umgang mit kommunalen Finanzen und natürlichen Ressourcen, um nachhaltigen Handlungsspielraum zu erhalten.

Die Verwaltung versteht sich insbesondere als Dienstleisterin für Bevölkerung und Unternehmen und nutzt den Internetauftritt als zentrales Service- und Kommunikationsmedium.

Die Bewahrung der Ortschaftsidentitäten bei gleichzeitiger Betonung von Gemeinsamkeiten ist dabei der Weg zur Herausformung eines Wir-Gefühls als Grundbedingung eines zukunftsfähigen Salzatal.

Eben: Gemeinsam Individuell.

auf Regionalität. Zur Ausnutzung von Arbeitsplatzpotenzialen werden Wertschöpfungsketten vor Ort befördert. Der Lückenschluss der Autobahn A 143 ist auch durch Abstimmung mit Nachbargemeinden ein Entwicklungsimpuls für die gesamte Region.



## SALZATAL – GEMEINSAM INDIVIDUELL WOHLFÜHLEN

Salzatal ist Heimat, in der sich alle willkommen fühlen. Grundlage dafür ist auch eine aktiv betriebene Willkommenskultur.

Die offene und wertschätzende Gesprächskultur ist die Basis von Vernetzungen und Kooperationen innerhalb der Ortschaften und Grundlage für die Herausbildung eines Zusammengehörigkeitsgefühls.

Die Beteiligung der Bevölkerung an der Gemeindeentwicklung wird als unverzichtbare Ressource begriffen und mittels einer transparenten Informationspolitik befördert.



## SALZATAL – GEMEINSAM INDIVIDUELL LEBEN

Salzatal stärkt Kinder und Jugendliche frühzeitig in ihrer individuellen Entwicklung.

Dazu gehört eine attraktive Bildungslandschaft sowie ein kooperativ aufgestelltes und langfristig gesichertes Netzwerk an öffentlichen und privaten Betreuungseinrichtungen. Die Gemeinde unterstützt das Heranwachsen engagierter und mündiger Bürgerinnen und Bürger durch den Ausbau von Teilhabemöglichkeiten am Gemeindeleben. Wichtiger Bestandteil ist hierbei auch die vielfältige Vereinslandschaft, die sich gesamtgemeindlichen Themen und örtlichen Besonderheiten widmet und seitens der Gemeinde unterstützend koordiniert sowie auf vielfältige Art und Weise wertgeschätzt wird.

Salzatal baut seine Unternehmensfreundlichkeit weiter aus und setzt

## SALZATAL – GEMEINSAM INDIVIDUELL WOHNEN

Salzatal ermöglicht allen, gleich welchen Alters, geistiger oder körperlicher Befähigung, ein selbstbestimmtes Wohnen. Dazu sondiert die Gemeinde Unterstützungsmöglichkeiten bedarfsgerechter und barrierefreier Wohnformen für jede Altersgruppe in den dörflichen Siedlungszentren. Kulturdenkmale werden so zu Lebensmerkmalen. Salzatal verzichtet auf die Ausweisung neuer Wohnbaugebiete und präferiert stattdessen Lückenbebauung und die Wiederbelebung alter Bausubstanz.

Die Gemeinde bekennt sich zum kontrollierten Ausbau erneuerbarer Energien unter frühzeitiger Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie unter Bewahrung der Kulturlandschaft.

Die Mobilität der Bevölkerung wird durch einen benutzerfreundlichen öffentlichen Personennahverkehr sowie die Stärkung selbstorganisierter Formen bedürfnisorientiert sichergestellt.

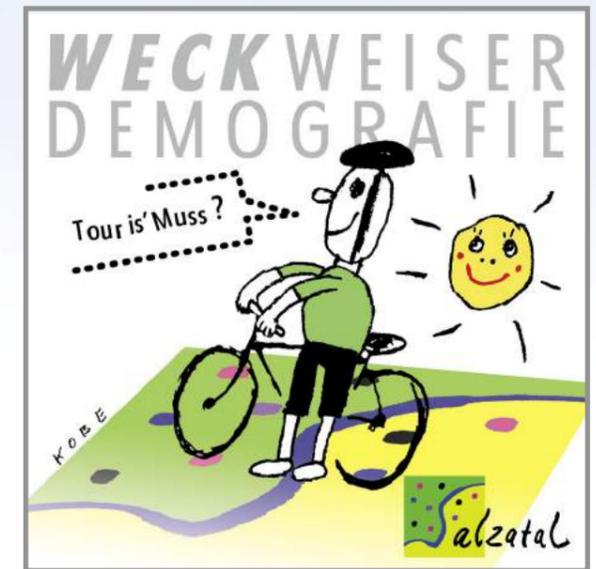


## SALZATAL – GEMEINSAM INDIVIDUELL ERHOLEN UND ERLEBEN

Salzatal entwickelt sich zu einem attraktiven Tourismus- und Naherholungsziel u.a. für Hallenser und Merseburger Natur- und Kulturliebhaber sowie Sportbegeisterte und ist dadurch auch für die Bewohnerinnen und Bewohner eine erlebbare Heimat.

Den Wirtschaftsfaktor Tourismus baut Salzatal, mit einem messbaren Mehrwert an Arbeitsplätzen, aktiv und professionell aus. Dies gelingt durch die Verknüpfung bestehender touristischer Ansätze in der Kommune und die Vernetzung mit überregionalen Themen- und Fürspracheinitiativen. Für die Bewerbung der Gemeinde entwickelt Salzatal ein einmaliges und auf alle Medien anwendbares Erscheinungsbild.

Die Inwertsetzung der natürlichen Ressourcen des Naturparks Unteres Saaletal bewirkt zugleich eine Sensibilität der Bevölkerung und Gäste für die Pflege und Bewahrung dieser einzigartigen Kulturlandschaften.



## INDIVIDUELL – DIE ORTSCHAFTEN

- BEESENSTEDT – Der grüne Anker im Norden
- BENNSTEDT – Wirtschaftlicher Schwerpunkt im Süden und sportliches Zentrum
- FIENSTEDT – Das Kulturdorf
- HÖHNSTEDT – Das Genuss- und Bildungsdorf
- KLOSCHWITZ – Die Perle im Saaletal
- LIESKAU – Das Brückendorf an der Heide
- SALZMÜNDE – Die Mitte der Gemeinde
- SCHOCHWITZ – Das Naturdorf
- ZAPPENDORF – Das Generationendorf

